



HESSISCHER LANDTAG

30.11.2016

HHA

Änderungsantrag

der Fraktion DIE LINKE

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die
Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das
Haushaltsjahr 2017 (Haushaltsgesetz 2017) in der Fassung der
Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses
Drucksache 19/4093 zu Drucksache 19/3674

Inhalt des Antrags: **Keine PPP-Projekte**

Einzelplan **18** Staatliche Hochbaumaßnahmen

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen
Buchungskreis: 2532

Produktnummer lt. Leistungsplan 11

Bezeichnung lt. Leistungsplan Vorarbeitskosten und weitere Maßnahmen

Veränderung
von um auf

Leistungsplan:

Beträge in 1.000 EUR

Gesamtkosten	21.392,1	-4.750,0	16.642,1
Produktabgeltung	21.392,1	-4.750,0	16.642,1

Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

PPP-Projekte haben sich generell zum Nachteil der öffentlichen Haushalte entwickelt. Entsprechende Kritik wurde auch mehrfach von Seiten der Rechnungshöfe geäußert, etwa durch die Präsidentinnen und Präsidenten der Rechnungshöfe in einer Erklärung vom 4. Mai 2010. Das Land Hessen verzichtet auf PPP-Projekte und baut generell in Eigenleistung.

Wiesbaden, 30.11.2016

Für die Fraktion DIE LINKE
Der Fraktionsvorsitzende

Willi van Ooyen